

	<p>Objekt: Kleiner Spinnwirtel</p> <p>Museum: Heimatmuseum Osterwieck Am Markt 1 38835 Osterwieck 039421/ 29441 museum@stadt-osterwieck.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: IV 98/78 d</p>
--	---

Beschreibung

Spinnwirtel, in der Form etwa doppelkonisch, zur Hälfte gebrochen und verwaschen

Fundstelle: Osterwieck "das Wietholz" zwischen Südhang des Kleinen Fallsteins und Ilse

Fundumstände: im April/Mai 1996 wurde ohne Beobachtung durch die ansässigen Bodendenkmalpfleger (wegen fehlender Meldung des Baubeginns) das Osterwiecker Industriegebiet Hoppenstedter Straße (genannt Osterwieck Nord) planiert.

Befund: in der durch die Planierarbeiten eingetieften Fläche sind auf der NW-Flanke ab etwa 0,8 m Tiefe (von der Oberfläche?) fast durchgehend Siedlungsschichten und in den gelben, steinreichen lehmigen Untergrund eingetiefte Gruben zu erkennen. Die gesamte Siedlungsschicht wird von einer vom Fallsteinhang abgespülten, etwa 0,8 m mächtigen Schwarzerdeschicht überdeckt. Die Siedlungsgruben in der NW-Ecke der Planierungsfläche zeigen meterlange rotgebrannte Hüttenlehmschichten.

Grunddaten

Material/Technik:

Dm. 3,4 cm; H. 2,55 cm

Maße:

mit ganz feinem Gesteinsgrus (Quarz)
gemagerter Ton; rotbraune Außenfarbe,
innen dunkel; sekundär gebrannt

Ereignisse

Gefunden

wann 1996

wer

wo Osterwieck-Deersheim

Schlagworte

- Handwerk
- Keramik
- Spinner (Berufsstand)
- Textilherstellung

Literatur

- Carruba, Bettina (2004): Die archäologische Sammlung des Heimatmuseums in Osterwieck. Halle (Saale)